



Gallspacher Gemeinde Zeitung

Luftkurort und Sitz des Institut Zeileis

Gehsteig Geymannstraße	2	Gesundheitszentrum Zeileis	8
Gallspacher Traditionsbäume	3	Familienfreundliches Gallspach	9
Wir suchen Dich	4	Blühendes Gallspach	10
Gallspach anno dazumal	6	Geschichte Gallspach	14
Gesundes Gallspach	7	Standesamt	16



Neuerrichtung des Gehsteiges in der Geymannstraße



Foto v.l.n.r.: Walter Wimmer, Dr. Martin Zeileis, Bürgermeister Dieter Lang, Amtsleiter DI Christian Mairhuber, Benno Schinagl, Christian Schmid und Andreas Pucher vor Baubeginn.

Bericht auf Seite 2



www.gallspach.at
gemeinde@gallspach.at
Tel: 07248 - 623 55
Fax: 07248 - 623 55-19
www.facebook.com/4713Gallspach
Folge 1 - Juli 2021





**Liebe
Gallspacherinnen
und Gallspacher!
Geschätzte
Gäste!
Liebe Jugend!**

Ich möchte Sie wieder
über einige Vorhaben
und Aktivitäten
unseres schönen Ortes
informieren.

Rechnungsabschluss 2020

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit konnte für das Finanzjahr 2020 – bei Einzahlungen von € 5.523.239,- in der operativen Tätigkeit - wieder ausgeglichen erstellt werden. Erfreulich ist vor allem einerseits die Erhöhung der Rücklagen auf 2,2 Mio Euro - trotz des Rückgangs der Ertragsanteile in 2020 – sowie ein Rückgang des Schuldenstands pro Einwohner auf € 772,- (im Vergleich zum Durchschnitt in Gemeinden Oberösterreich von € 1.717,- vgl. Daten aus dem Gemeindefinanzbericht 2021).

Die nachhaltige Haushaltsführung und der sparsame Umgang mit den Mitteln unserer Gemeinde konnte somit wieder belegt werden.

Beachvolleyball- und 4. Tennisplatz

Zusammen mit Gemeindevorstand DI Dr. Peter Rohrmoser besichtigte ich am Montag, 26. April 2021 den fertiggestellten 4. Tennisplatz sowie den Beachvolleyballplatz. Wir haben uns von der Bauausführung überzeugt und sehen es als gelungenes Freizeitprojekt. Durch die gute Zusammenarbeit der beiden Fraktionen ist das Projekt termingerecht zum Saisonstart fertig gestellt worden.



Zu Gast am Marktgemeindeamt Gallspach

Am 24. Juni 2021 bekamen die beiden 3. Klassen der Volksschule Gallspach durch eine spannende und ausführliche Führung einen exklusiven Blick hinter die Kulissen des Marktgemeindeamtes Gallspach. Das Highlight war die Schul-Gemeinderatssitzung mit abschließendem Quiz, wo die Schüler durch richtiges Beantworten von Fragen rund um Gallspach Tages-Eintritte in das Naturerlebnisbad Gallspach gewinnen konnten.



Gehsteig Geymannstraße



Ich freue mich über die sehr gute Zusammenarbeit mit Dr. Martin Zeileis, Leiter des Institut Zeileis, welche zum Startschuss des Baus dieses wichtigen Gehweges in der schmalen Geymannstraße führte. Der lang ersehnte Gehsteig von der Kreuzung Poststraße bis zum Naturerlebnispark inkl. Verbreiterung vom Hauptplatz bis zur Poststraße sorgt in Zukunft für maximale Sicherheit von Fußgängern, Kindern, Familien, Rollstuhlfahrer, etc

Zahnarztpraxis DDr. Heinz-Dieter Müller, PhD



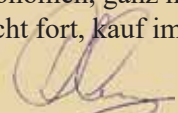
Es freut mich sehr, dass Gallspach seit 1. Juli 2021 wieder eine Zahnarztpraxis hat! DDr. Heinz-Dieter Müller und sein Team empfängt seine Patienten in der neugebauten, modernen Ordination in der Salzburgerstraße 4. Ich wünsche auf diesem Weg alles Gute für die Zukunft in unserem Ort und heiße Herrn DDr. Müller herzlich willkommen!

Kunst am alten Bauhof

Unser Bildhauer Erwin Burgstaller hat uns mit künstlerischen Zaunblenden überrascht, welche mit Sprüchen des Lebens gestaltet sind. Besuchen Sie diese bei einem Spaziergang. Danke für dieses Geschenk an die Marktgemeinde.



Stärken wir gemeinsam weiterhin unsere Gallspacher Betriebe und Gastronomen, ganz nach dem Motto - Fahr nicht fort, kauf im Ort!


Bürgermeister Dieter Lang

Gallspacher Maibaum

Trotz Corona steht in Gallspach auch heuer der Maibaum im Ortszentrum. Unter Einhaltung der aktuellen Vorschriften haben tüchtige Gallspacher den Maibaum am Freitag, 30. April 2021 aufgestellt, der für die Gallspacher Bürger als immerwährendes Wahrzeichen besteht. Dieser Maibaum, der von der Marktgemeinde Gallspach stammt, wird uns auch über den Sommer erhalten bleiben.



Gallspacher Osterbaum 2021

Auch heuer wurde zum Osterfest von der FPÖ Gallspach mit Bürgermeister Dieter Lang der traditionelle Osterbaum am Hauptplatz geschmückt und aufgestellt. Viele bunte Eier ergänzten den vorhandenen Baumschmuck und machten den Baum wieder zu einem schönen Blickfang in unserem Ort. Ein herzliches Dankeschön geht an Obermayr Heinz, der den Baum gespendet hat.



Ostereier für die Gallspacher Unternehmen

In der Karwoche waren Bürgermeister Dieter Lang und Bürgerservice Mitarbeiterin Bianca Kerschberger im Ort unterwegs und überraschten die Gallspacher Wirtschaft mit einem kleinen Osterkorb, gefüllt mit Gallspacher Ostereiern in den Gemeindefarben blau/gelb.

Auch in der Corona-Zeit soll diese Tradition nicht verblasen um den Betrieben „Danke“ zu sagen und ein bisschen österliche Stimmung mitzubringen.



Flurreinigung 2021 „Hui statt Pfui“

Auch heuer beteiligten sich 80 Erwachsene, Jugendliche und Kinder an der Müllsammelaktion „Hui statt Pfui“ in Gallspach. Ausgerüstet mit Handschuhen und Müllsäcken ging es unter Einhaltung der aktuellen Corona-Bestimmungen vom Bauhof aus los, um den herumliegenden Müll (ca. 1100 Liter) zu sammeln und so die Landschaft zu verschönern. Ein besonderer Dank gilt dem Umweltausschuss der Gemeinde mit Obmann Johann Huter, dem Bauhof sowie dem Innendienst der Marktgemeinde Gallspach für die gute Organisation. Herzlichen Dank an die Gallspacher Vereine und Privatpersonen, die sich daran beteiligt haben. Danke an Bgm. Dieter Lang mit seinem Team, welcher zum Abschluss zu einer kleinen Jause im Bauhof einlud.



Kurpark Gallspach

Der liebevoll gepflegte Kurpark liegt direkt gegenüber dem Zeileis Gesundheitszentrum. Die behindertengerechten Wege mit den neu gestrichenen Bänken laden zu erholsamen Spaziergängen ein. Schlendern Sie durch die herrliche Parkanlage und lassen Sie die Seele baumeln.

MEDIENDIENST DER CARITAS IN OBERÖSTERREICH

Caritas ebnet Weg für soziale Zukunftsberufe

Die Caritas Oberösterreich bildet in ihren Schulen in Linz und Linz-Urfahr Fachkräfte im Alten-, Familien- und Behindertenbereich aus. Die AbsolventInnen sind eine bedeutende Stütze für die Gesellschaft - und für den Einzelnen, der sie braucht, eine wichtige Bezugsperson. Für das kommende Schuljahr 2021/2022 sind noch Plätze frei. Zusätzlich findet in Linz auch ein Vorbereitungslehrgang für Jugendliche ab 16 Jahren und Menschen mit Migrationshintergrund, die ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen, statt. Anmeldungen für den Schulstart im September sind jederzeit direkt an der jeweiligen Schule möglich: www.ausbildung-sozialberufe.at

Nähere Informationen und Anmeldung
Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe
(Alten- und Familienarbeit, Vorbereitungslehrgang)
Schiefersederweg 53, 4040 Linz
Tel.: 0732 732 466, www.ausbildungszentrum-linz.at

Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe (Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung, Integrative Behindertenbegleitung)

Salesianumweg 3, 4020 Linz
Telefon: 0732 772 666-4710,
www.sob-linz.at



Die Kinderbetreuung des Katholischen Familienverbandes Oberösterreich



Bereichern Sie Ihr Leben ...



werden Sie „Leihoma“!

Wir freuen uns auf Sie!

OMADIENST
Kath. Familienverband OÖ
www.omadienst.info
0732/7810-3432 und 3433
omadienst-linz@familie.at
omadienst-ooe@familie.at

OMADIENST
Bezirk Grieskirchen u. Eferding
Leitung: Renate Nimmerfall
0670 / 2088 726
omadienst-gr@familie.at



Erfolgreicher Abschluss

Christina Rohrmoser hat ihr Architekturstudium an der Technischen Universität Graz erfolgreich abgeschlossen.

Wir gratulieren ganz herzlich zum Titel Dipl.-Ing.!

Wir gratulieren allen heurigen Maturantinnen und Maturanten zur bestandenen Matura!

Wir suchen Dich!

Da der Bedarf für „Essen auf Rädern“ immer größer wird, sucht die Marktgemeinde Gallspach ab sofort **eine/n ehrenamtliche/n Fahrer/in** für „Essen auf Rädern“. Wer sich an dieser guten Sache beteiligen möchte, ist hierzu herzlich eingeladen.

Interessenten können sich an die Marktgemeinde Gallspach, Hauptplatz 8-9, 4713 Gallspach oder per E-Mail an simone.schuerz@gallspach.at wenden.

Im Rehaszentrum Bad Schallerbach suchen wir zur Verstärkung unseres Teams ab sofort Reinigungskräfte und Küchenhilfskräfte (m/w/d).

Nähere Infos hierzu finden Sie unter www.ska-badschallerbach.at.



REHAZENTRUM
BAD SCHALLERBACH

Neue Leihomas gesucht

In den Bezirken Grieskirchen und Eferding gibt es insgesamt 10 Leihomas. Das ist bei einer Anzahl von 46 Gemeinde eine kleine Zahl. Alle Leihomas sind an Familien vermittelt und betreuen „ihre“ Familien oft über Jahre. Wir suchen dringend neue Leihomas, um auf Familienanfragen ohne große Wartezeiten reagieren zu können.

Was erwartet eine Leihoma?

Eine Leihoma kommt stundenweise zu den Kindern und betreut sie in der gewohnten Umgebung. Durch die regelmäßige Betreuung entsteht eine familiäre Bindung und Vertrautheit, die für alle Beteiligten eine Bereicherung ist. Leihomas sind Haftpflicht und Unfall versichert und bekommen von der Familie in der Stunde 6 – 10 € + Fahrtspesen.

Leihoma zu werden ist leicht. Nach einem ausführlichen Informationsgespräch mit der Zweigstellenleiterin kann es losgehen.

Melden Sie sich, ich informiere Sie gerne.

Renate Nimmerfall

0670 / 2088 726 - omadienst-gr@familie.at,
www.omadienst.info

Selbsttest am Gemeindeamt

Liebe Gallspacherinnen und Gallspacher!

Als Serviceleistung der Marktgemeinde Gallspach besteht (bis voraussichtlich Ende September) die Möglichkeit, einen „Selbsttest unter Aufsicht“ am Marktgemeindeamt Gallspach während der Öffnungszeiten zu machen.

Montag bis Freitag: 7.00 bis 12.00 Uhr
Montag und Donnerstag: 13.00 bis 18.00 Uhr

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Anmeldung unter www.oesterreich-testet.at (Oberösterreich, Gemeinde Gallspach), telefonisch am Gemeindeamt unter 07248/62355 oder per E-Mail: gemeinde@gallspach.at.

Bitte Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer und Handynummer bekannt geben. Die Tests werden kostenlos zur Verfügung gestellt und die Abstriche sind unter Aufsicht selbst durchzuführen. Ein negativer Test ist 48 Stunden gültig. Das Ergebnis wird per SMS oder E-Mail übermittelt. Es besteht auch die Möglichkeit auf die Bestätigung zu warten (dauert ca. eine halbe Stunde). Wir möchten auch auf die Möglichkeit der „Wohnzimmertests“ hinweisen. Diese sind jedoch nur 24 Stunden gültig.

Mitarbeiter/Innen:



Wir begrüßen unsere neue Mitarbeiterin

Simone Schürz
 die seit 3. Mai 2021 das Team der Marktgemeinde Gallspach im Bürgerservice unterstützt.



Wir begrüßen unseren neuen Mitarbeiter

Mario Abramovic
 der seit 3. Mai 2021 das Team der Marktgemeinde Gallspach im Bauhof und als Baumeister unterstützt.



Wir begrüßen unsere neue Mitarbeiterin

Verena Deutsch
 die seit 1. Jänner 2021 das Team der Marktgemeinde Gallspach im Kindergarten als Kindergartenpädagogin unterstützt.



Verkehrssicherheit „Hallo Auto“

Am 06. Mai 2021 war der ÖAMTC mit „Hallo Auto“ in Gallspach (Am Sportplatz bis zur Jahnstraße) zu Gast.

Für Bürgermeister Dieter Lang, Amtsleiter DI Christian Mairhuber, Volksschuldirektor Klaus Tolar sowie den Lehrern ist es sehr wichtig, dass die Volksschüler die Risiken im Straßenverkehr kennen. Seit Jahren wird bei „Hallo Auto“ die Formel „Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg“ mit den Kindern gemeinsam durch Selbsterfahrung erarbeitet. Die Kinder sehen und spüren, dass selbst eine Notbremsung das Auto nicht sofort zum Stillstand bringt. Eine lebenswichtige Erkenntnis bei der selbstständigen Bewältigung des Schulweges. Welche Risiken der Straßenverkehr birgt, wissen die Schüler der 3. Klasse Volksschule Gallspach nun ganz genau.

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ.

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, MS, Poly, LWFS). Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Eine finanzielle Unterstützung erhalten Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro. Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).



Trauer um den langjährigen Kommandant der FF Gallspach Othmar Johanik

Der langjährige Kommandant der FF Gallspach ist am 31. Jänner 2021 völlig unerwartet von uns gegangen.

Othmar Johanik war von 1973 bis 1993 Kommandant der FF Gallspach und ganz maßgeblich an deren erfolgreicher Entwicklung beteiligt. Er hat sich mit Leib und Seele für die Feuerwehr eingesetzt. Die FF Gallspach hatte einen ganz wichtigen Platz in seinem Leben. Das lässt sich auch an der Entwicklung der FF Gallspach während seiner 20 jährigen Kommandantentätigkeit ablesen:

- 1974 wurde im Feuerwehrhaus eine Funkfixstation „Florian Gallspach“ eingebaut.
- Der neue Tankwagen Steyr TLF Trupp-2000 wurde im November 1975 in den Dienst gestellt.
- Am 23. Juni 1976 wurde Kommandant Othmar Johanik von Herrn Landeshauptmann Erwin Wenzl die Lebensrettermedaille verliehen.
- 1976 wurde in Gallspach ein Feuerwehr Jugendlager abgehalten.
- 1978 wurde ein Sirenensteuergerät im Feuerwehrhaus eingebaut. Damit wurde eine Alarmierung über Funk ermöglicht.
- Seit 1982 veranstaltet die Feuerwehr Gallspach die traditionellen Maibaumfeste.
- 1985 wurde ein neues Kleinlöschfahrzeug-KLF in den Dienst gestellt.
- 1988 erfolgte die Fertigstellung des neu erbauten Feuerwehrhauses.
- 1988 feierte die Feuerwehr Gallspach das 100jährige Bestandsjubiläum.

Seit dem Bezug des neuen Feuerwehrhauses in der Poststraße im Jahr 1988 wird alljährlich im August ein zweitägiges Feuerwehrfest veranstaltet.

Eine besondere Ehre für die FF Gallspach war es, dass Othmar Johanik noch am Festakt im Jahr 2018 anlässlich der 130 jährigen Gründungsfeier anwesend sein konnte. Vieles aus der erfolgreichen Geschichte der FF Gallspach beruht auf dem Einsatz, der Organisation und Führung durch Othmar Johanik. Feuerwehr bedeutet viel mehr als Brandbekämpfung, technische Einsätze oder Hilfe bei Katastropheneinsätzen. Für den Erfolg und Bestand der Feuerwehr braucht es Persönlichkeiten, die die Kameradschaft fördern und den Weg der erfolgreichen Entwicklung aufbereiten und begleiten. Othmar war einer dieser Persönlichkeiten. Ohne diese Menschen würde die Feuerwehr nicht funktionieren.

Danke Otti!

FF Gallspach

Gallspach anno dazumal von Hubert Kerschhuber

Kriegerdenkmal

Seit den 1890er Jahren gibt es fotografische Aufnahmen von Gallspach. Durch dieses Fotomaterial können wir uns eine Vorstellung über den damaligen Alltag der Menschen und die Entwicklung des Kurorts Gallspach machen.



Fest beim Kriegerdenkmal

Dieses Foto zeigt einen Festakt beim Kriegerdenkmal. Ob es sich dabei um die Einweihungsfeier vom 2. September 1923 handelt, kann nicht mehr mit Sicherheit festgestellt werden.



Goldene Hochzeit 1923

Dieses Foto zeigt einen Festzug anlässlich einer „Goldenen Hochzeit“. Das Jubelpaar führt den Festzug an. Dahinter folgt die Goldhaubengruppe.

Auch die Bürgergarde entbietet dem Jubelpaar ihre Ehre. Viele Schaulustige säumen den Weg des Festzugs.

Das Plakat an der linken Seite beim Stiegenaufgang zum Gemeindeamt und zur Kirche kündigt die „Enthüllung des Kriegerdenkmals“ am 2. September 1923 an.

Obstbäume für den Schulgarten

Gemeinsam mit dem Obmann des Elternvereins, Manfred Schmidt-Sallaberger, pflanzten die fleißigen Schüler/innen der 3a fünf Obstbäume in unserem Schulgarten. Der Elternverein organisierte den Ankauf dieser fünf heimischen Obstsorten, von denen unsere Schüler/innen in Zukunft die Kirschen, Äpfel, Birnen, Zwetschken und Marillen naschen dürfen. Gemeinsam wurde gegraben, gewässert und jeder Baum sorgfältig eingepflanzt. Damit die Bäume gut anwachsen können, haben ein paar Kinder das tägliche Gießen übernommen. Vielen Dank!

Volksschuldirektor Klaus Tolar BED



1. Spendenlauf unserer Volksschulkinder

Jede Runde zählt! Unter diesem Motto fand am Dienstag, 29. Juni unser erster Spendenlauf statt. Im Vorfeld suchten unsere Schüler/innen fleißig nach Sponsor/innen, die bereit waren, die erlaufenen Runden ihrer Kinder, Enkelkinder, Nichten, Nefen,... finanzkräftig zu unterstützen. Ein Großteil des erlaufenen Geldes wird für unseren Schulgarten verwendet. Aber wir denken nicht nur an uns, sondern wollen mit einem Beitrag auch an die Bedürftigen denken und diese unterstützen.

Bei angenehmen Temperaturen war es dann endlich so weit. Dank der Unterstützung des Fußballvereins durften wir unsere Runden am Sportplatz drehen. So wurden zwei Strecken ausgesteckt und es konnte losgehen. Unsere kleinen Sportler/innen gaben alles, um so viele Runden wie möglich zu schaffen. Jede einzelne erlaufene Runde war wichtig und so konnten wir mit dem tollen Einsatz unserer Schüler 2.969 Runden erlaufen. Wir hatten das Ziel, ein Schaukelgestell für unsere Nestschaukel zu erlaufen. Dank der Spendenfreudigkeit der Eltern, des Bürgermeisters, Gallspacher Firmen und der Gesunden Gemeinde, die die Gesamtrunden unterstützten, sind wir nun in der Lage, neben dem Schaukelgestell auch andere Vorhaben im naturnahen Schulgarten umzusetzen. Vielen, vielen Dank an unsere Schüler/innen und an alle, die unsere Idee so toll unterstützt haben.

Volksschuldirektor Klaus Tolar BED



DI Dr. Peter Rohrmoser, Arbeitskreisleiter Gesunde Gemeinde
Kontakt: Simone Schürz, 07248 62355-11

Das Krankheitsbild - auch Paralysis agitans oder Schüttellähmung genannt - wurde vom Englischen Landarzt James Parkinson schon 1817 beschrieben. Es handelt sich um eine Degenerative Erkrankung der Neuronen im Gehirn. Die Folgen sind Störungen von Bewegungsabläufen. Die meisten Patienten leben zurückgezogen, doch gerade Parkinson bräuchte mehr Öffentlichkeit.

HÄUFIGKEIT

Die Häufigkeit der Parkinson-Krankheit nimmt altersbedingt zu. Derzeit sind etwa 1 bis 1,5% der über 60-jährigen und ca. 3% der 80-jährigen betroffen. 10% aller Parkinson-Patienten erkranken allerdings schon vor dem 40. Lebensjahr. In Österreich leben derzeit 12.000 bis 15.000 Parkinson-Kranke. Zudem dürften jährlich 1.000 bis 2.000 Personen neu erkranken.

ENTSTEHUNG

Es fehlt in bestimmten Hirnregionen ein chemischer Stoff, der alle automatischen, unwillkürlichen Bewegungen (Gehen, Laufen, Springen, Schreiben, ...) steuert. Dieser Stoff ist das so genannten Dopamin. Er wird in den Nervenzellen der „substantia nigra“ aus chemischen Vorstufen aufgebaut. „Schwarze Substanz“ deshalb, weil die Nervenzellen eben dort Melanin, ein schwarzes Pigment, enthalten. Durch das fortschreitende Zugrundegehen dieser schwarzen Pigmentzellen kommt es zu einer Abnahme des Bewegungsstoffes Dopamin. Die Folgen sind die typischen Bewegungsstörungen des Parkinson-Kranken. Beim Säugling sind 500.000 Zellen, die Dopamin enthalten, vorhanden - daher die völlig ungehemmte Bewegungslust und -freudigkeit des Kindes. Der Erwachsene hat ca. 150.000 Pigmentzellen, und der Parkinson-Erkrankte hat nur mehr 60.000 daher seine Bewegungshemmung, -verlangsamung und Kraftlosigkeit.

DIAGNOSE

Neben den klinischen Kriterien können zur Evaluation der Krankheitssymptome Parkinsonbewertungsskalen (UPDRS, Schwab & England, Hoehn & Yahr) herangezogen werden, Zusätzliche apparative Methoden, wie die motorische Leistungsserie nach Sturm & Büssing oder der Bradykinesia Akinesia Incoordination Test (BRAIN TEST), sind objektive und praktische Hilfsmittel zur Erfassung des Schweregrades der Erkrankung. Mit Hilfe der Single-Photon-Emissions-Computed-Tomography

(SPECT) und der Positronen-Emissions-Tomography (PET) können Aussagen über den Dopaminstoffwechsel in den Stammganglien getroffen werden, so dass sie zur Frühdiagnose der Erkrankung herangezogen werden können.

THERAPIE

Die Therapie bedient sich grundsätzlich dreier Säulen. Die medikamentöse Therapie (L-Dopa, Dopaminagonisten, COMT-Hemmer, MAO-B-Hemmer, Amantadin, Anticholinergika, 4,4-Diphenylpiperidinderivat,...) ist die Basis aller Bemühungen. Die Durchführung und laufende Adaptation benötigt viel Erfahrung und Fingerspitzengefühl. Die chirurgische Therapie ist eine in ihren Wurzeln alte, mit den heutigen Techniken aber hochmoderne Möglichkeit, die Symptome zu lindern. Klassisch ist die Palliotomie, bei der allerdings Hirngewebe zerstört wird und deshalb wird heute die Neuromodulation bevorzugt.

Die Sondenimplantation im Thalamus gegen das Zittern gehört mittlerweile zur Routine, die Implantation von Stimulationssonden im Nucleus subthalamicus bei Bewegungsstörungen ist bisher wenigen Zentren vorbehalten. Experimentelle Therapien mit Implantation fetaler Nigrazellen oder von Xenotransplantaten haben derzeit noch ethische Probleme zu lösen.

Im INSTITUT ZEILEIS steht die symptombezogene physikalische Therapie der Beschwerden im Mittelpunkt. Es kommt das gesamte Spektrum unserer Therapien zur Anwendung, wobei die Heilgymnastik zu Lande und zu Wasser zur Beibehaltung der Mobilität einerseits und die Kombination von Hochfrequenzströmen (d'Arsonvalisation), Solenoid (hochfrequentes Magnetfeld) und Eigenblutinjektionen andererseits unverzichtbar sind.

Je nach Beschwerdebild und -stärke vervollständigen spezielle Massagen, Stab- und Flächenlaser, Akupunktur, Neuraltherapie, Bioresonanz, Magnetfeldmatte (niederfrequentes Magnetfeld), Magnet-Resonanz-Therapie, Lichttherapie, sowie ausgesuchte Anwendungen aus dem Bereich der Elektro-, Hydro (=Wasser)- und Balneotherapie (hauseigenes Thermalwasser!) unser Behandlungskonzept.

Dr. Martin Zeileis

Facharzt für Physikalische Medizin und Rehabilitation



Unsere Schulanfänger

Für fast 30 Kinder geht die Kindergartenzeit dem Ende zu.

Mit dem Eintritt in die Volksschule beginnt für sie ein neuer Lebensabschnitt. Sie müssen Leistungsanforderungen gerecht werden, Lernziele erreichen, Pflichten wahrnehmen und sich einer neuen Gruppe anpassen. Die Voraussetzungen für diese Fertigkeiten werden mitunter im letzten Kindergartenjahr gefestigt.

Durch gezielte Beobachtung und dem Setzen von Impulsen und Angeboten durch die Pädagoginnen gelingt es den Kindern Erfahrungen in den Bereichen: **Bewegung - Motorik - Merkfähigkeit - Arbeitshaltung - Sprache und soziale, emotionale Reife** zu sammeln.

Im Jänner wurden unsere SchulanfängerInnen von Herrn Direktor Klaus Tolar und Frau Rohringer besucht. Anhand einer aufgebauten Bewegungsbahn konnten wir die Kinder gemeinsam beobachten, um in weiterer Folge gezielte Angebote zur Förderung setzen zu können. Bei einem Besuch beim Imker Lengauer Reinhold konnten die Kinder Fach und Sachwissen über Bienen und die Verarbeitung von Honig sammeln. Ein Besuch in der Schule mit Schultasche durfte natürlich auch nicht fehlen. In diesem Jahr wurden die Kinder von unseren Assistentinnen begleitet. Das besondere letzte Kindergartenjahr wird mit dem „Rausschmiss“, der Schulanfängerkinder beendet. Die Pädagoginnen und Eltern übergeben an diesem Tag die Schulanfänger symbolisch den Lehrern und Lehrerinnen. Die letzten paar Schritte vom Kindergarten bis zur Schule gehen wir noch alle gemeinsam.

Wir wünschen allen Schülern und Eltern einen erfolgreichen Start im September. Vor allem aber gegenseitigen Vertrauen und gemeinsame Ziele!

Das Kindergartenteam



GK GEMEINDEKARTE

Auch die Aktivitäten der familienfreundlichen Gemeinde haben unter den desaströsen ‚Corona-Maßnahmen‘ sehr gelitten. Umso mehr hoffen wir, dass in Zukunft wieder vermehrt ‚Jugendtaxi‘ gefahren werden kann und dass die Gastronomie, Kultur-, Sport- und Tourismuseinrichtungen für alle geöffnet bleiben.

Nützt bitte die familienfreundlichen Maßnahmen unserer Gemeinde und holt euch die Gemeindegarte der Marktgemeinde Gallspach.

Wir haben die ‚tote‘ Zeit genutzt, um einige Zusatzfunktionen der Gemeindegarte umzusetzen.

So können Mitglieder unserer Vereine ihre Gemeindegarte bereits als elektronische Zutrittskarte für die Eingangstür zum Turnsaal der Volksschule nützen.



Seit Jänner 2020 wurde von unserem Bürgerservice

- | | |
|-----|---|
| 471 | gratis Müllsäcke (Baby Windelsäcke, Pflegebedürftige) |
| 66 | 50%-ermäßigte Jahreskarten für den Zoo Schmiding |
| 2 | 50% ermäßigte Jahreskarten für das Wissenschaftsmuseum Welios in Wels |
| 14 | Jugendtaxi Gutscheine |
| 438 | Jahreskarten für unser schönes Naturerlebnisbad ausgegeben. |

GV Peter Rapp, Ausschuss Obmann,
Projektleiter familienfreundliche Gemeinde
Kontakt: Bianca Kerschberger, 07248 62355-10

Blühendes Gallspach

Durch die Ortsverschönerungsgruppe und der Blumenpaten der Brücken begleitet uns ein wunderschöner Blumenschmuck durch die gesamte Blühsaison. Ein großes Dankeschön für den ehrenamtlichen Einsatz!



Österreichischer Wanderverein in Gallspach

Die Delegiertenversammlung des Österreichischen Volkssport-Verbandes (Wanderverein) fand am Samstag, 10. Juli 2021 im Kursaal Gallspach statt.

Wandervereine aus ganz Österreich nahmen an der Versammlung teil. Vom Internationalen Volkssport-Verband ist der Schriftführer Emil Dannemark aus Belgien nach Gallspach angereist. Der Einladung folgten auch die Ehrengäste Bgm. Dieter Lang, LAbg. Bgm. Peter Oberlehner und Arbeitskreisleiter der Gesunden Gemeinde Gemeindevorstand DI Dr. Peter Rohrmoser. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Marktmusikkapelle Gallspach unter der Leitung von Mag. Romana Hochfellner-Forster. Weiters wurden zahlreiche Ehrungen von den Mitgliedern durchgeführt. Dem Gallspacher Wandervereinsobmann Hermann Harrer wurde für seine Verdienste und für die 50jährige Mitgliedschaft des ÖVV eine Urkunde verliehen.

Reinigungsprodukte mit der Kraft der Natur

Als Gesunde Gemeinde ist uns ganz besonders wichtig, auf die Gesundheit unserer Bürger und Mitarbeiter zu achten und die Natur zu schützen. Aus diesem Grund haben wir unsere Reinigungsmittel von chemischen auf biotechnologische Produkte gewechselt und die Hygieneartikel ebenfalls auf Nachhaltigkeit umgestellt.

Bereits im Sommer 2020 haben wir mit der Umstellung der Reinigungsmittel in unserem Kindergarten und in der Schule begonnen. Im Laufe des letzten Jahres ist auch das Naturerlebnisbad und das Gemeindeamt auf die neuen Produkte umgestellt worden. Mit dem Bauhof und dem öffentlichen WC wurden Anfang 2021 auch die letzten Einrichtungen der Gemeinde auf den neuesten Stand gebracht. Mit Manfred Rauecker haben wir einen verlässlichen regionalen Unternehmer als Partner. Als Komplettlieferant im nachhaltigen Hygienebereich direkt aus Gallspach steht er an unserer Seite.



Volksschule im Naturerlebnisbad Gallspach

Die 2., 3. und 4. Klassen der Volksschule Gallspach nutzten das Sommerwetter aus und besuchten in den letzten beiden Schulwochen unsere schöne Naturbadeanlage. Gemeinsam mit Amtsleiter DI Christian Mairhuber überraschte der Bürgermeister Dieter Lang die Kinder und spendierte allen ein Eis vom „Mambo- die Strandbar“ zur Abkühlung.



Alle Teilnehmer sowie die Marktgemeinde Gallspach gratulieren Hermann Harrer recht herzlich und wünschen ihm alles Gute.

Im Zuge der Delegiertenversammlung organisierte der Gallspacher Wanderverein am Freitag, 9. Juli eine geführte Abendwanderung, bei der ca. 50 Personen teilgenommen haben und am Samstag, 10. Juli eine Vormittagswanderung mit ca. 150 Wanderer aus nah und fern.



Biotechnologie in wenigen Worten:

Die Biotechnologie kombiniert Enzyme und Mikroorganismen so, dass hochkonzentrierte Produkte entstehen, die in ihrer Endanwendung den „schlechten“ Bakterien kurz- und langfristig die Nahrungsquelle entziehen und sie damit dauerhaft entfernen.

Durch diese natürlichen Produkte wird der Mensch besonders geschützt, da sie weder Hautreizungen noch Atemprobleme verursachen. Ebenfalls wird das natürliche Raumklima erhalten. Alle Reiniger sind 100% biologisch abbaubar und schützen so unsere wertvolle Natur.

FREIWILLIGE
FEUERWEHR



GALLSPACH

Einladung

zum

Sommerfest

im Feuerwehrhaus

SA, 7. AUG. 2021, 18.00 UHR

Heimische Schmankerl aus Küche und Keller, Mixgetränke und coole Barmusik in der „Sirenenbar“

SO, 8. AUG. 2021, 10.00 UHR

Zünftiger Frühschoppen mit der Musikkapelle Gallspach, Spezialitäten vom Grill

Feuerlöscher - Überprüfung

SA, 7. AUG. VON 9.00 BIS 13.00 UHR
im Feuerwehrhaus Gallspach

Als Beitrag zum vorbeugenden Brandschutz und als Serviceleistung der FF Gallspach für die Gallspacher Bevölkerung führen wir jährlich, vor dem Sommerfest unsere Feuerlöscher-Überprüfungsaktion durch.



Aufräumarbeiten nach dem schweren Unwetter

Am Freitag, den 25. Juni 2021, begann für die Feuerwehr Gallspach eine Serie an Hilfeinsätzen. An insgesamt drei Tagen wurden wir zur Unterstützung bei den Aufräumarbeiten nach dem schweren Hagelschlag in der Gemeinde Tollet, Bezirk Grieskirchen, gerufen.

Bei dem historischen Hagelunwetter vom 24. Juni 2021, welches gegen 18 Uhr unseren Pflichtbereich zum Glück nur streifte und zu keinerlei Feuerwehreinsätzen führte, wurden in den vom Unwetter stark betroffenen Nachbargemeinden zahlreiche schwere Schäden gemeldet. Die bis zu tennisballgroßen Hagelkörner führten zu zahlreichen Beschädigungen an Fahrzeugen, Gartenmöbel, Dächer, Dachfenster, Lichtkuppeln, Photovoltaikanlagen uvm.

Die Feuerwehr Gallspach war von Freitag bis Sonntag mit insgesamt 34 Mann 255,5 Stunden im Einsatz um Dachflächen notdürftig abzudichten.

Ein besonderer Dank gilt den Feuerwehren Mattighofen, Andorf und Ostermiething, die unsere Kameraden mit ihren Teleskopmastbühnen (TMB) und Drehleitern (DL) sicherten und diverse Hebearbeiten durchführten. Auch ein großer Dank gilt auch den Feuerwehren Oberwödling und Unterstetten für die gute Organisation und Zusammenarbeit!



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
GALLSPACH

SK Gallspach | Sektion Fußball

U9

Gratulation an unsere Jungs und Mädels der U9 Mannschaft, sie kürten sich zum Meister und konnten dabei alle Spiele gewinnen! Ein großes Dankeschön an das Trainerteam Thomas Baurberger und Martin Straßl, deren Helfer Christoph Breitwieser und Fabian Lehner sowie natürlich den Eltern, die immer bei den Spielen dabei waren!



U16

Unsere U16 SPG Gallspach / Pichl erreichte den tollen Vize-Meistertitel und wurde nur aufgrund des schlechteren Torverhältnisses 2. Gratulation der Mannschaft und dem Trainerteam: Nadarevic / Sulejmani / Hatzmann

Neue Dressen für die Nachwuchsmannschaft U 16

Die U 16 Mannschaft konnte sich über eine neue Garnitur Dressen, gesponsert von der Firma Raumgestaltung Klaus Maier aus Gallspach freuen. Der Gallspacher Sportklub 1932 bedankt sich recht herzlich bei Klaus Maier für die Unterstützung des Nachwuchses.



Goldhauben- und Hutgruppe Gallspach

„Endlich darf wieder gefeiert werden! Wie jedes Jahr lädt die Goldhauben- und Hutgruppe die Jubelpaare zum „Tag der Tracht“ ein. Am Sonntag, den 22. August um 9.00 Uhr startet der Festzug vom Institut Zeileis zur Pfarrkirche mit Pferdekutsche und allen geladenen Jubelpaaren (25 Jahre, 50 Jahre, 60 Jahre und 65 Jahre verheiratet) der Jahre 2020 und 2021. Festmesse in der Pfarrkirche Gallspach um 9.30 Uhr, Agape und Tortenverkauf vor der Kirche. Anschließend sind die Jubelpaare zum Festmahl in den Wienerhof (Gasthof Harrer) eingeladen. Bei den Gallspacher Bummelnächten werden die Frauen die Besucher wieder mit ihren frisch ausgebackenen Bauernkräpfen verwöhnen. Herzliche Einladung !“



Unsere älteste Goldhaubenträgerin Edeltraud Stelzmüller vollendete am 20.03.2021 ihren 100. Geburtstag. Traude ist seit 1980 aktives Mitglied unsere Gruppe. Bei unseren Dorffesten bereite sie immer die gesamte Menge Teig für die beliebten Dorffestknödel. Eine große Dose feine Butterkekse, mit Schoko glasiert und verziert, gespendet für den alljährlichen Adventmarkt im Institut Zeileis, war für Traude eine Selbstverständlichkeit. Bei unseren Ausflügen fuhr sie immer gerne mit und war an allem sehr Interessiert. In ihrer aktiven Zeit war sie für ihre tollen Reiseberichte bekannt! Eine willkommene Abwechslung waren, solange Traude noch aus dem Haus konnte, unsere monatlichen Treffen mit den Frauen der Goldhaubengruppe.

Traude lebt nun zufrieden und gut betreut von Töchtern und Pflegerinnen in dem, von ihr und ihrem Gatten Dr. Ludwig Stelzmüller gebauten Haus. Wir Frauen der Goldhauben- und Hutgruppe wünschen unserem ältesten Mitglied Gesundheit, Liebe und alles Gute für ihre Zukunft.

Jagdgesellschaft Gallspach

Durch die Entscheidung, dass die Jagd systemrelevant ist, konnten die Gallspacher Jäger ihren hegerischen und jagdlichen Verpflichtungen in vollem Umfang nachkommen.

Die Reh- und Fasanfütterung wurde in gewohntem Umfang durchgeführt, sodass dieses Wild bestens durch den Winter gekommen ist. Auch konnten dadurch Wildschäden vermieden werden, was bei der behördlichen Revierbegehung bestätigt wurde.

Mit 30. April hat die viermonatige Schonzeit für Rehe geendet. Der Abschuss verläuft nach Plan, auch konnten bereits einige kranke Rehe von ihrem Leiden erlöst werden.

Durch den Lockdown haben sich die Freizeitaktivitäten der Bevölkerung deutlich in den Outdoorbereich verlagert. Dieser Umstand war auch in der Jagd zu spüren, es waren noch nie so viele Menschen in Wald und Flur unterwegs. Was für den Menschen angenehm ist, führt leider zu einer höheren Beunruhigung des Wildes. Dies macht das Wild scheu und erschwert die Jagd, der zusätzliche Stress kann zu einem höheren Ausmaß an Wildschäden führen. Daher der Apell der Gallspacher Jägerschaft: bitte bleiben sie auf Straßen, Wegen und Steigen, denn das Wild unterscheidet in Bezug auf Stress

und Fluchtverhalten ganz genau, ob Menschen auf vorgegeben Pfaden bewegen oder abseits von diesen wandeln. Wie jedes Jahr konnten von den Gallspacher Jägern etliche Rehkitze vor dem Tod



durch die Mähwerke gerettet werden. Großer Dank gebührt den Grundbesitzern, die die Jäger rechtzeitig über das bevorstehende Mähen der Wiesen informieren.

Da mit 1. Mai wieder die Schusszeit der Rehe begonnen hat, sei an dieser Stelle auf unseren Wildverkauf hingewiesen:

Karl Hageneder: Tel.: 0664/9304197

Dr. Horst Preinsberger: Mobil: 0664/4317275

Aviso: Auch heuer findet im Rahmen des Kinderferienprogramms wieder die Aktion „Wild und Wald“ statt. Um die Gruppen möglichst klein zu halten, wird die Veranstaltung an zwei Terminen (26. Juli und 6. August) stattfinden. Anmeldungen bitte online bei der Gemeinde oder telefonisch bei Karl Hageneder.

Dr. Horst Preinsberger

Pensionistenverband Gallspach

Ausflug Burg Strechau und Edelrautehütte am 17. Juni 2021.

Unser 1. Ausflug nach der langen Lockdown-Zeit führte uns am 17. Juni 2021 zur Burg Strechau und zur Edelrautehütte in die schöne Steiermark. Wir fuhren über die Pyrnautobahn durch den Bosrucktunnel nach Lasding, hinauf zur Burg Strechau. Mit einer Führung wurden wir durch die teils gotische, teils romanische Burg geleitet. Auch das, in der Burg etablierte Museum aller je gebauten Steyr-Autos wurde besichtigt. Anschließend ging's über Trieben nach Hohentauern über eine Mautstraße hinauf zur 1725m hoch gelegenen Edelrautehütte, wo wir das Mittagessen genossen. Danach wurden verschiedene Spaziergänge durch die Almenwelt oder zum Scheibsee unternommen. 38 Personen genossen diesen schönen Ausflugstag.

Terminänderung Sozialsprechtag 8. September 2021: Der Termin wurde auf Mi, 6. Oktober 2021, 15.00 Uhr verlegt und findet im Rahmen des Pensionistennachmittages im Hotel Austria statt!

Nächste Termine:

Mi, 4.8.21:	Pensionistennachmittag 14 Uhr, Hotel Austria
Mi, 18.8.21:	Pensionistenstammtisch 18 Uhr, Restaurant GUSTO
Sa, 21.8.21:	Stöbeltturnier 13 Uhr, Reitplatz Obergallspach.
Mi, 1.9.21:	Pensionistennachmittag 14 Uhr, Hotel Austria
7.-9. Sep.21:	3-Tagesausflug Burgenland.
Mi, 22.9.21:	Pensionistenstammtisch 18 Uhr, Restaurant GUSTO
Mi, 6.10.21:	Pensionistennachmittag 14 Uhr, Hotel Austria mit Sozialsprechtag!
Sa, 16.10.21:	Preisschnapsen, 14 Uhr, Tirolerhof. (Anm. E. Penninger 0676/5418508)
Mi, 20.10.21:	Pensionistenstammtisch 18 Uhr, Restaurant GUSTO

Sparkasse OÖ: Wir sind und bleiben in Ihrer Nähe

Die Sparkasse OÖ nützt die Chancen der digitalen Welt, bleibt aber zugleich nahe am Menschen. Wir sind dort, wo unsere Kund/innen uns brauchen, denn wir sind überzeugt: die optimalen Finanzlösungen sind in der eigenen Region am besten aufgehoben. Unsere Kund/innen profitieren von unseren flexiblen Beratungszeiten und von George, dem modernsten Banking Österreichs.

Gerald Klinger (Regionaldirektor Privatkund/innen Grieskirchen/Wels-Land), Daniel Gottschling (Filialleiter) und das Team der Sparkasse OÖ-Filiale Gallspach stehen Ihnen als Ansprechpartner bei Finanzangelegenheiten zur Seite. „Durch ein persönliches Beratungsgespräch ist ein punktgenaues Eingehen auf die Bedürfnisse unserer Kund/innen möglich. Individuelle, kundenorientierte Lösungen sind uns dabei besonders wichtig. Wir nehmen uns gerne für Sie und Ihr Geldleben Zeit“, sagt Daniel Gottschling, Leiter der Sparkasse OÖ-Filiale Gallspach.



Gebündelte Kompetenz in der Sparkasse OÖ-Filiale Gallspach:

v.l. Gerald Klinger (Regionaldirektor Privatkund/innen Grieskirchen/Wels-Land),

Daniel Gottschling (Filialleiter), David Kaltseis, Susanne Luntsch (Regionaldirektor-Stellvertreterin Grieskirchen/Wels-Land)

GESCHICHTE GALLSPACHS (Teil 74)

von Dr. Wolfgang Perr

Aus den Nachkriegsjahren 1919-1923

(1. Teil)

Als nach Ende des Ersten Weltkrieges Bilanz gezogen wurde über die Opferzahlen, ermittelte man insgesamt rund 9 Millionen Gefallene, 8 Millionen umgekommene Zivilisten und etwa 20 Millionen Verwundete. Das heutige Österreich beklagte ca. 190.000 Gefallene und Vermisste. Neben der Trauer um die Opfer des sinnlosen Krieges bedrückte viele Familien vor allem die schlechte Versorgung mit Lebensmitteln, um die es selbst am Land nicht gut bestellt war. Als am im Oktober 1920 in der Volksschule durch den Bezirksschulinspektor Josef Perraß sogenannte Gelidusi-Messungen (auf der Basis von Körpergewicht und Sitzhöhe) durchgeführt wurden, stellte sich heraus, dass von den untersuchten Gallspacher Schülerinnen und Schülern 110 als unterernährt und nur 27 als normal ernährt galten. Trotzdem scheint, im Verhältnis zu manch anderen Gemeinden, die Ernährungssituation der Gallspacher Kinder nicht ganz so katastrophal gewesen zu sein wie anderswo, denn viele Familien besaßen einen Hausgarten und/oder Nutztiere. Notstandsgebiete waren hauptsächlich die größeren Städte und Industriezonen. Dort hatte sich 1918 auch die Spanische Grippe stärker bemerkbar gemacht als bei uns auf dem Land. Für Unterstützungsaktionen der American Relief Administration, die im Mai 1919 anliefen oder für Kinderverschickungen zum Aufpäppeln in die Niederlande, in die Schweiz, nach Ungarn oder Skandinavien war die Gallspacher Schuljugend dann doch nicht arm genug dran. Bedrückend war auch, dass die Rückführung der österreichischen Kriegsgefangenen schleppend und nur schrittweise erfolgte. Manche mussten – vor allem wenn sie in Sibirien waren – lange auf eine Heimkehrmöglichkeit warten, die oft nur auf Umwegen über den Fernen Osten möglich war.

Bedrückend war auch, dass die Rückführung der österreichischen Kriegsgefangenen schleppend und nur schrittweise erfolgte. Manche mussten – vor allem wenn sie in Sibirien waren – lange auf eine Heimkehrmöglichkeit warten, die oft nur auf Umwegen über den Fernen Osten möglich war.

Anfang 1920 war endlich ein Großteil der Eingerückten zurück. Viele von ihnen würde man heute als „schwer traumatisiert“ bezeichnen. Nicht allen wurden im Zuge der Demobilisierung die Waffen abgenommen, was einen relativ hohen Bewaffnungsgrad der Bevölkerung zur Folge hatte. Angesichts der angespannten Versorgungslage sah sich die Bauernschaft daher veranlasst, Feld- und Flurwachen zu gründen, um ihr Eigentum zu schützen und illegales Abernten der Felder zu verhindern. Die Namen von 159 Männern scheinen auf einer erhalten gebliebenen Einladungsliste auf, denen die Bürgermeister der Gemeinden Gallspach und Enzendorf, Johann Strauß und Franz Lindinger, sowie der Pfarrer von Gallspach, Jakob Obermayr, am Sonntag den 25. Jänner 1920 ein Heimkehrerfest ausrichteten. Nach einem feierlichen Umzug, einem Festgottesdienst und einer Gedenkfeier mit Kranzniederlegung für die Gefallenen auf dem Friedhof, erfolgte zu Mittag die Bewirtung der Heimkehrer in den Gasthöfen Gruber [Kirchenwirt] und Lindinger [Hofwirt]. Eine Sondergenehmigung der Bezirkshauptmannschaft erlaubte die Schlachtung des dafür benötigten Stechviehs. Der Tag klang abends mit Musik und Tanz aus. Erst im September 1923 wurde eine Art symbolischer Schlussakt unter die Kriegs- und Nachkriegsjahre mit der Errichtung des Kriegerdenkmals gesetzt, mit dem der Opfer aus den Gemeinden Gallspach und Enzendorf gedacht werden sollte. Dafür wurde ein Denkmalerrichtungs-komitee gebildet, das u.a. eine Sammelaktion in den beiden Gemeinden durchführte, die 24.260.000 Kronen einbrachte.



Durch den Verkauf von Denkmalkarten kamen weitere 267.000 Kronen herein. Als sich herausstellte, dass sich die Gesamtausgaben für die Denkmalserrichtung aber auf 26.431.200 Kronen beliefen, nahmen die Gemeinden zur Abdeckung der Restschuld im April 1924 bei der Vorschusskasse in Gallspach ein Darlehen auf. Damit das Mahnmal besser zur Geltung käme, wurde die barocke Mariensäule weiter in den Hauptplatz (früher Hofplatz) hinein versetzt. Ausgeführt wurde das Werk vom akademischen Bildhauer Franz Fuchs, der in seinem Atelier in der Welser Schubertstraße noch fünf weitere gleichartige Denkmäler (Soldat, der von seiner Familie Abschied nimmt) geschaffen hatte.

Als Augenzeuge schilderte der Volksschuldirektor Martin Ritschel die Denkmaleinweihung in der Schulchronik: [...] Am 2. September 1923 fand, begünstigt vom herrlichsten Wetter, hierorts die Kriegerdenkmal-Weihe statt. Viele Nachbarsvereine mit ihren Fahnen und eine große Menge des Volkes hatte sich hierzu eingefunden. Der Markt trug reichen Flaggenschmuck. Als Vertreter der politischen Behörde war Hofrat Roderich v. Götz erschienen, auch Geheimer Regierungsrat Dr. Friedwagner samt Gemahlin und Fr. Tochter nahmen an der Feier teil. Den imposanten Zug zum Denkmalplatz eröffneten die Schulkinder mit dem Lehrkörper, die weißgekleideten Mädchen, die Ehrenjungfrauen, viele Frauen mit Goldhauben, dann die Heimkehrer und Invaliden, die nächsten Angehörigen der Kriegsoffer, die Ehrengäste mit dem Komitee, die Gemeindevertretungen von Gallspach und Enzendorf, die Gendarmerie, das Bürgerkorps mit Musik, die Feuerwehren, die Vertreter auswärtiger Veteranenvereine und Schützenkorps. Während der Feldmesse spielte die Musik das deutsche Meßlied, die wehrhaften Korps gaben bei den Hauptteilen der Messe exakte Dechargen [Gewehrsalven] ab. Der Hinweis des Predigers auf die „fernen Gräber“ machte auf die Zuhörer gewaltigen Eindruck. Nach der Enthüllung und Weihe des Denkmals durch den Hochw. Herrn Pfarrer Obermayr übergab es Hofrat v. Götz der Obhut der Gemeinde und empfahl es dem besonderen Schutze der Bevölkerung. Nach der Kranzniederlegung, es war ein ganzer Wald von herrlichen Naturkränzen und Blumen, defilierten die Vereine vor dem Denkmal. [...]

(Gerhard Jelinek: Schöne Tage 1914. Vom Neujahrstag bis zum Ausbruch des Ersten Weltkrieges. Wien 1913, S. 304; Thomas Karny: Lesebuch zur Geschichte der oberösterreichischen Arbeiter. Grünbach 1990, S. 116f und S. 136; Tagblatt. Nr. 188, 17. August 1920, S. 4; Tagblatt. Nr. 174, 1. August 1919, S. 4; Volksschule Gallspach Schulchronik I, S. 142f, Einlage zw. S. 145 u. S. 146 und 152f; Original der handschriftlichen Einladung zum Heimkehrerfest. MA Gallspach; Wiener Zeitung. Nr. 176. 4. August 1920, S. 6; Wiener Morgenzeitung. Nr. 551, 4. August 1920, S. 4; Clemens Pirquet, Ernst Mayerhofer [Hg.]: Lexikon der Ernährungskunde. 3. Lieferung. Wien 1925, S. 338ff)

(Fortsetzung folgt ...)

Gallspacher Kulturausflug 2021

OÖ Landesausstellung Steyr

Sonntag, 19. September 2021

OÖ. Landesausstellung Steyr 2021
24. April bis 7. November

ARBEIT WOHLSTAND



Programm:

- ❖ 8.00 Uhr Abfahrt Hauptplatz Gallspach
- ❖ 9.00 Uhr Stadtrundfahrt Steyr mit dem Bus
- ❖ 9.30 Uhr Museum Arbeitswelt
- ❖ 11.30 Uhr Mittagessen im Gasthaus Minichmayr
- ❖ 13.30 Uhr Schloss Lamberg
- ❖ 15.15 Uhr Innerberger Stadel
- ❖ ca. 17.30 Uhr Abschluss im Restaurant Gusto, Gallspach

Kosten:

- € 8,00 Euro pro Person für die Landesausstellung (*Betrag bitte bei Anmeldung bezahlen!*)
Momentan sind Führungen nicht erlaubt, sollte es Änderungen geben, dann würden die Führungen für alle 3 Standorte € 2,50 kosten.
Buskosten übernimmt der Kulturausschuss der Marktgemeinde Gallspach

Anmeldung und Bezahlung am Marktgemeindeamt Gallspach bei Heidi Kloimstein,
07248/62355-28, heidi.kloimstein@gallspach.at

Die aktuellen Corona-Maßnahmen sind einzuhalten!

www.gallspach.at



Zeileis Gesundheitszentrum

AN ALLE,

die in Gallspach wohnhaft sind:



Dr. Martin Zeileis lädt ein:

5 TAGE

kostenfreie Therapie

(in Kleingruppen mit Hygienevorschriften)

bis 31. August 2021

mit folgenden Behandlungen:

**Hochfrequenz, Eigenbluttherapie „Serum“ stärkt das Immunsystem,
Solenoid (=Magnetfeldtherapie) und 3 weitere Behandlungen
(abgestimmt auf jeden einzelnen Patienten)**

Die Kosten über denen der Sozialversicherungsträger werden vom
Institut Zeileis übernommen!

Wir freuen uns, Sie in unserem Haus begrüßen zu dürfen!

Therapiebeginn

NUR nach telefonischer Terminvereinbarung möglich!

Tel.: 07248 / 62351, MO-FR v. 07:30 bis 10:00 Uhr



Gallspacher Bummelnächte



22. Juli bis 26. August
jeden Donnerstag

jeweils 19 bis 23 Uhr

Ortszentrum Gallspach

Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung.

Info-Hotline: 0664/4901091

**Bitte den Zutrittstest (genesen-getestet-geimpft) unbedingt bei
den 2 Check-Points vorweisen! Aktuelle Corona-Regeln einhalten!**

Abwechslungsreiche **Live-Musik:**
„Ciderheads“ (22.07.), als Vorband: Gallspacher Sängerinnen „Anna & Jana“
„Alex Zilinski & Band“ (29.07.)
Austropop-Trio „Schräglog“ (5.08.)
„Tip-Top“ (19.08.)

**Hüpfburg - Basteln mit den Kindern - Ponyreiten - Glücksrad
Asphaltstockschießen - Geschicklichkeitsspiele und vieles mehr**

Frische Bauernkräpfen der Goldhaubengruppe Gallspach

Konditorei Trenovski

Hotel Restaurant Wienerhof: Bratwürstl, Bosna, Pommes, Getränke
Regional ist legal: Vegetarische und Rindfleisch Burger, süße Überraschung, Getränke
Catering Lars Boje: Steckerfische, Getränke
Gallspacher Sportklub 1932: verschiedene Weine



www.gallspach.at

www.facebook.com/4713Gallspach



Ordination Müller

Zahnarzt Dr. Heinz-Dieter Müller, PhD

Wir suchen nach Mitarbeitern!
-Anlehre zur zahnärztlichen Fachassistentin
-zahnärztliche Fachassistentin
bewerbung@zahnarzt-gallspach.at



Öffnungszeiten
Mo. 08:00-12:00
Di. 08:00-12:00
Mi. 08:00-12:00
Do. 08:00-12:00
Fr. 08:00-12:00

Und nach
Vereinbarung

Ordination Müller

Salzburgerstraße 4

4713 Gallspach

Tel. 07248 93 0 82

Kontakt

www.zahnarzt-gallspach.at

Alle
Kassen

Geburten! Wir gratulieren herzlich:

Martina & Maximilian **Teufelberger** zur Geburt ihrer Tochter **Elina Marlies**

Stefanie & Walfried **Weingartner** zur Geburt ihrer Tochter

Paulina Katharina

Manuela **Forstner** & Michael **Penezic** zur Geburt ihres Sohnes **Marko**

Sonja **Anzengruber-Maier** & Klaus **Maier** zur Geburt ihrer Tochter **Klea**

Kristina **Plyachkaytis** & Casmir **Abonyi** zur Geburt ihrer Tochter **Amara**

Jidenna

Sarah **Pernold** & Sandor **Gascho** zur Geburt ihres Sohnes **Leon**

Elisabeth & Wolfram **Heidenberger** zur Geburt ihrer Tochter

Sophie Magdalena



Amela & Selvedin **Catic** zur Geburt ihres Sohnes **Amar**

Albolina & Arijan **Ademi** zur Geburt ihrer Tochter **Luana**

Ionela-Claudia **Ghita** & Lucian **Pitigoi** zur Geburt ihres Sohnes

Darius-Marian

Belgin & Murat **Bingül** zur Geburt ihres Sohnes **Deniz**

Nina **Schuller** & Daniel **Gaubinger** zur Geburt ihres Sohnes **Maximilian**

Silvia **Fischnaller** & Bernhard **Demml** zur Geburt ihres Sohnes **Elias**

Wir trauern um (Stand Dezember 2020 - Juni 2021):

Aloisia **Bauer** (101 Jahre),

Schützenweg 6

Gerhard Emil **Witzig** (86 Jahre),

Schützenweg 6

Rosa **Doppelbauer** (96 Jahre),

Schützenweg 6

Maria **Billmayr** (92 Jahre),

Schützenweg 6

Ulrike **Gruber** (72 Jahre),

Schützenweg 6

Barbara **Seidl** (98 Jahre),

Schützenweg 6

Elfrieda **Fath** (88 Jahre),

Schützenweg 6

Leopoldine **Listberger** (95 Jahre),

Schützenweg 6

Othmar **Johanik** (82 Jahre),

Am Wanderweg 3/1

Maria **Walter** (91 Jahre),

Schützenweg 6

Pauline **Werner** (95 Jahre)

Schützenweg 6

Zäzilia **Palmstorfer-Lehner** (86 Jahre)

Schützenweg 6

Katharina **Stoiber** (94 Jahre)

Schützenweg 6

Maria **Berger-Söllinger** (82 Jahre)

Schützenweg 6

Johann **Harrer** (90 Jahre)

Linzerstraße 22/2

Hermann **Wiesinger** (65 Jahre)

Schützenweg 6

Karoline **Seiringer** (91 Jahre)

Spitzermühlestraße 17

Gertrud **Frutschnigg** (89 Jahre)

Schützenweg 6

Hedwig **Aschenberger** (95 Jahre)

Linzerstraße 5/15

Karl **Weissenböck** (88 Jahre)

Schützenweg 6

Pauline **Parzer** (94 Jahre)

Schützenweg 6

Johann **Hangl** (63 Jahre)

Niederndorferstraße 5/8

Josefa **Haberl** (92 Jahre)

Schützenweg 6

Oliver Jost **Weihl** (53 Jahre)

Anzengruberstraße 1/7

Ilse **Kraus** (90 Jahre)

Schützenweg 6

Florentine **Faderl** (90 Jahre)

Schützenweg 6

Hedwig **Buchmayr** (95 Jahre)

Schützenweg 6

Georg **Burg** (85 Jahre)

Salzburgerstraße 12/1

Rosa **Eibhuber** (88 Jahre)

Schützenweg 6

Franz **Stockinger** (94 Jahre)

Schützenweg 6

Stefan Alfred **Grasl** (32 Jahre)

Geymannstraße 13/1

Rosa Maria **Weissteiner** (82 Jahre)

Schützenweg 6



Wir gratulieren den Jubilaren

Maria Innerebner	95 Jahre
Josef Stoiber	80 Jahre
Johanna Wurm	75 Jahre
Frieda Erna Feischl	75 Jahre
Theresia Mössenböck	85 Jahre
DI Kurt Brandlmayr	85 Jahre
Josef Hinterleithner	80 Jahre
Ludwig Lugmair	85 Jahre
Maria Mayrhofer	75 Jahre
Anneliese Stadlmair	80 Jahre
Josef Freilingner	90 Jahre
Maria Aigner	80 Jahre
Elfrieda Möschl	98 Jahre
Maria Humer	80 Jahre
Josefa Kettl	90 Jahre
Margot Zauner	80 Jahre
Ingrid Aigner	80 Jahre
Annelie Kemetsmüller	75 Jahre
Mag. pharm. Edeltraud Stelzmüller	100 Jahre
Franz Kriegner	75 Jahre
Franz Hangweirer	80 Jahre
Karoline Wornigg	98 Jahre
Karolina Meindlhumer	85 Jahre
Aloisia Wollanek	90 Jahre
Erwin Hagn	75 Jahre
Christine Binder	85 Jahre
Gertrud Jalowetz	85 Jahre
Karoline Wornigg	97 Jahre
Ernestine Muckenhuber	80 Jahre
Elfriede Wimmer	75 Jahre
Johanna Chmelir	80 Jahre
Ute Katharina Feichtlbauer	75 Jahre
Berta Fischer	85 Jahre
Theresia Furthmayr	80 Jahre
Johanna Johanik	75 Jahre
Vera Frydrysek	75 Jahre
Anna Trinkfaß	97 Jahre
Hildegard Hörzi	80 Jahre
Theresia Panholzer	80 Jahre
Dietmar Wiesinger	80 Jahre
Irma Gaubinger	80 Jahre
Josef Straßer	80 Jahre
Maria Rath	85 Jahre
Anton Kleincek	75 Jahre
Roswitha Hadinger	75 Jahre
Maria Scriitoru	75 Jahre
Franz Robert Pinger	75 Jahre
Francisca Leutgöb	85 Jahre
Jakob Ruß	80 Jahre
Maria Stritzinger	97 Jahre
Alfred Lackner	75 Jahre
Peter Alexander Wanker	80 Jahre
Hildegard Aloisia Grafe	96 Jahre

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Marktgemeinde Gallsbach, Hauptplatz 8-9, 4713 Gallsbach, 07248/62355, Fax DW 19, www.gallsbach.at, E-Mail: simone.schuerz@gallsbach.at. Fotos: Marktgemeinde Gallsbach, privat oder namentlich genannt.